



Kurzporträt

Goethe-Universität Frankfurt am Main

Theodor-W.-Adorno-Platz 1, 60323 Frankfurt am Main



Das Zertifikat zum audit familiengerechte hochschule wurde am 31.05.2015 bestätigt. Die Goethe-Universität ist eine der drei größten und zehn drittmittelstärksten Volluniversitäten Deutschlands mit drei Exzellenzclustern in Medizin, Lebenswissenschaften sowie Geisteswissenschaften. Als Stiftungsuniversität verfügt sie über ein einzigartiges Maß an Eigenständigkeit. In ihrem Hochschulentwicklungsplan 2011 bringt die Goethe-Universität ihr gewachsenes Selbstverständnis als „Universität der Chancengleichheit“ zum Ausdruck. Gender Mainstreaming und Diversity Policies sind heute unverzichtbare Merkmale der Qualitätssicherung und zählen zu den zentralen Steuerungsinstrumenten der Hochschule. Von 2008 bis 2014 ist die Anzahl der Studierenden von 33.000 auf über 46.500 gestiegen, davon fast 60 % Frauen. Zum Zeitpunkt der Re-Auditierung waren 4718 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt.

Stand: 31. Mai 2015

Ziel der Re-Auditierung

Chancengleichheit ist ein Leitbild der Goethe-Universität. Daher verpflichtet sich die Goethe-Universität der Familienfreundlichkeit als ein zentrales, institutionelles Querschnittsthema. Die Goethe-Universität versteht unter einer Familie alle Lebensgemeinschaften, in denen eine langfristige Verantwortung für andere wahrgenommen wird. Ziel des Sicherungsverfahrens ist es, in Studium, Forschung, Lehre und Verwaltung nachhaltig sehr gute Rahmenbedingungen für Hochschulmitglieder mit Familienaufgaben zu schaffen.

Die Schwerpunkte für die kommenden Jahre werden auf der Sensibilisierung von Führungskräften und Lehrenden für die Belange von Studierenden und Beschäftigten mit Familie, sowie auf der Schaffung familienfreundlicher Studiums- und Organisationsstrukturen und damit auf der Herstellung einer familienbewussten, gender- und diversitätssensiblen Organisations- und Wissenschaftskultur liegen.

Durchgeführte Maßnahmen

- (Auswahl)
- Ausbau der flexiblen und regulären Kinderbetreuung
 - Ferienspiele für Kinder von Beschäftigten und Studierenden
 - Flächendeckende familienbewusste Infrastruktur
 - Familienbewusste Regelungen in Rahmen-Studien- und Prüfungsordnungen
 - Gezielte Ansprache und Beratung von (werdenden) Vätern
 - FamilyPlus-Card für Studierende mit Kindern
 - Zentrale und dezentrale Informationsangebote für Hochschulmitglieder mit Familienaufgaben

Zukünftige Maßnahmen

- (Auswahl)
- Preis für familien- und lebensphasenbewusste Führung
 - Optimierung familienbewusster Infrastruktur
 - Präferierte Vergabe von Plätzen in teilnahmebeschränkten Veranstaltungen
 - Familienbewusste Meeting Policy
 - Tandem- oder Buddyprogramm für Studierende mit Familienaufgaben
 - Ausbau dezentraler Informationsangebote
 - Symposium zu Wissenschaftskarrieren mit Kind(ern)
 - Weitere Flexibilisierung von Arbeitszeiten